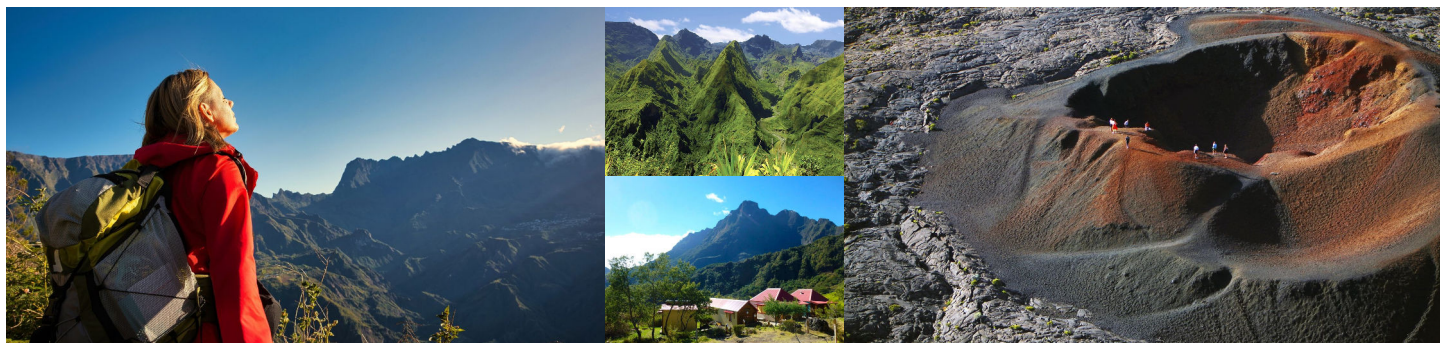




TROPEN, VULKANE UND MEER

Anspruchsvolles Trekking durch tropische Bergwelten und ursprüngliche Dörfer
zum Vulkan Piton de la Fournaise

Highlights

- ▶ Nationalpark La Réunion: UNESCO-Weltnaturerbe
- ▶ Gipfeltour zum Piton des Neiges (3070 m)
- ▶ Vulkantrekking am Piton de la Fournaise
- ▶ Erholung im charmanten Küstenort La Saline-les-Bains

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	7-10
Reiseleitung:	deutsch-englisch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 ⚓ 🚗
Tourcode:	REUTRE

ab 3590 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Nadine Ehrlich

Reiseberatung Südliches Afrika

Telefon: +49 351 31207-264

E-Mail: n.ehrlich@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Trekking am schönsten Ende der Welt: Höhepunkte und Höhenmeter folgen hier dicht auf dicht

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reiset termine ab dem 27.04.2025 erhalten!

20.05.2024 – 02.06.2024	3590 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈		Geschlossen
16.06.2024 – 29.06.2024	3590 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈		Geschlossen
11.07.2024 – 24.07.2024	3740 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈		Geschlossen
22.08.2024 – 04.09.2024	3640 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈	Einzelzimmerzuschlag sparen: ½ Doppelzimmer  buchbar	Buchbar
23.09.2024 – 06.10.2024	3640 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Reisebegleitung durch eine Deutsch sprechende DIAMIR-Mitarbeiterin	Buchbar
05.10.2024 – 19.10.2024	3680 EUR (EZZ: 390 EUR)	✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Reiseleitung: Manal Chourafa Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch zwei freie Plätze Abweichender Reiseverlauf	Restplätze
06.11.2024 – 19.11.2024	3680 EUR (EZZ: 390 EUR)	✈	Reiseleitung: Manal Chourafa Sie reisen zu zweit? Mit Ihrer Buchung ist die Mindestteilnehmerzahl erreicht.	Buchbar
18.11.2024 – 01.12.2024	3680 EUR (EZZ: 390 EUR)	✈		Buchbar
27.04.2025 – 10.05.2025	3640 EUR (EZZ: 330 EUR)	✈		Buchbar

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **1900 EUR pro Person** zzgl. Flug. täglich, (April – November), ab 2 Personen ohne Bergführer

Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR
- ▶ Zusatzübernachtung pro Person und Nacht: ab 105 EUR
- ▶ 8-Tage Mietwagenrundreise pro Person: ab 690 EUR

► Badeverlängerung auf Mauritius: auf Anfrage

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Flug über Paris nach Saint-Denis auf der Insel Réunion.



2. Tag

Ankunft auf La Réunion

Ankunft auf La Réunion – Bienvenue im Indischen Ozean! Abholung vom Flughafen und Transfer nach La-Saline-Les-Bains, wo Sie in einem Hotel an der Lagune im Westen der Insel übernachten. Erste Schnorchelgänge, Streifzüge durch den Ort oder ein romantischer Sonnenuntergang sind Auftakt Ihrer Reise. Bestücken Sie Ihren Rucksack für die erste Teiletappe der Wanderung. Ihr großes Gepäck erhalten Sie erneut in Cilaos. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1h, 37 km).

 Hôtel Le Nautille



3. Tag

La Saline-les-Bains – Grand Place

Fahrt nach Sans Souci, einem Dorf von „Exilmafataisen“, Ihr Einstieg zur Auftakt-Etappe. Zunächst folgen Sie der historischen Wasserleitung, welche von den Flüssen Riviere des Orangers und Riviere des Galets gespeist wird. Nach wenigen Höhenmetern eröffnet sich, wie ein riesiges Amphitheater, ein grandioser Blick auf den Mafate-Talkessel. Die gut ausgebauten Wege erlauben ein zügiges Vorankommen und atemberaubende Ausblicke auf die Gebirgslandschaft. Nach der Mittagsrast und einem Abstieg zum Fluss folgt ein Aufstieg zum heutigen Etappenziel Grand Place. Übernachtung in einer Berghütte mit gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen. (Gehzeit ca. 6h, 850 m↑ 450 m↓, ca. 17 km).

 1×(F/A)



4. Tag

Grand Place – Roche Plate

Am Morgen erfolgt zunächst der steile Abstieg hinunter zum Riviere des Galets, bevor Sie mit dem nicht ganz leichten Anstieg hinauf zum Adlernest „Ilet des Orangers“ beginnen. Oben angekommen erwartet Sie zur Belohnung das erfrischende Nass, welches in Felsbecken als Wasser-Reservoirs gesammelt wird. Durch eine Klamme und liebliche Heidelandschaften führt Sie der abwechslungsreiche Weg zum Felsrücken La Breche. Von hier genießen Sie einerseits den überwältigenden Blick zurück auf Ihre bereits geleistete Wegstrecke und andererseits auf das nicht mehr weit entfernte Bergdorf Roche Plate – Ihrem heutigen Etappenziel. Übernachtung in einer Berghütte mit gemeinschaftlichen Sanitäranlagen. (Gehzeit ca. 5h, 900 m↑ 300 m↓, ca. 12 km).

🏔️ 1×(F/A)



5. Tag

Roche Plate – Wasserfall Les Trois Roches – Marla

Bereits beim Frühstück genießen Sie den Blick auf die beinahe majestätisch anmutende Gebirgslandschaft, bevor Sie zum Wasserfall Les Trois Roches aufbrechen. Der Pfad führt Sie durch ein idyllisches Wäldchen mit Heidekraut und mannshohen Farngewächsen entlang der westlichen Steilwand des Cirque de Mafate. Scheinbar aalglatt und gleichmäßig gewölbt steigt die vulkanische Felswand nach oben. Das Felsplateau des Roche Plate lädt zu einer entspannten Mittagsrast inklusive belebendem Bad in einem der Felsen-Pools ein. Frisch gestärkt folgen Sie dem Flusslauf des Galets, welchen Sie vor dem finalen Anstieg hinauf nach Marla ein letztes Mal queren werden. Übernachtung in einer Berghütte mit gemeinschaftlichen Sanitäranlagen. (Gehzeit ca. 4-5h, 900 m↑, 400 m↓, ca. 10 km).

🏔️ 1×(F/A)



6. Tag

Marla – Col du Taïbit – Cilaos

Über spektakuläre Pfade und offene Ebenen verlassen Sie den Talkessel von Mafate. Neugierig beäugt von der einen oder anderen Ziege queren Sie anfangs liebliche Almwiesen, gesäumt von blühenden Mimosenbäumen. Schon bald darauf beginnt ein kräftiger Anstieg über unzählige enge Kehren bis hinauf zur Passhöhe am Col du Taïbit (2081 m), welcher das Nadelöhr zwischen den beiden Talkesseln Mafate und Cilaos bildet. Von hier haben Sie einen atemberaubenden Blick hinunter auf Ihr heutiges Etappenziel: Cilaos, den zweiten Talkessel Ihrer Trekkingreise. Über steile Serpentina führt die Route wie eine Achterbahnfahrt bergab und bergauf bis ins Flusstal von Bras Rouge. Das kristallklare Wasser des gleichnamigen Wasserfalls kühlt nicht nur wunderbar die Wanderfüße, sondern verführt ebenso zum Sprung in einen der smaragdgrün schimmernden Granit-Bassins. Erfrischt und ausgeruht nehmen Sie den letzten Anstieg nach Cilaos in Angriff. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 6-7h, 600 m↑, 900 m↓, ca. 12 km).

 Hotel Le Cilaos

 1×F


7. Tag

Eigene Erkundungen im Cirque des Cilaos

Cilaos, einstmals mondäner Kurort der französischen Verwaltungselite, bezaubert mit seiner malerischen, kreolischen Architektur. Gerade deswegen lädt das kleine Städtchen zu einem erholsamen Ruhetag ein. Empfehlenswert ist ein Besuch des Stickerei-Hauses Maison de la Broderie. Wer den Tag aktiv gestalten möchte, leiht sich ein Mountainbike oder probiert sich beim Canyoning. Übernachtung wie am Vortag.

 Hotel Le Cilaos

 1×F

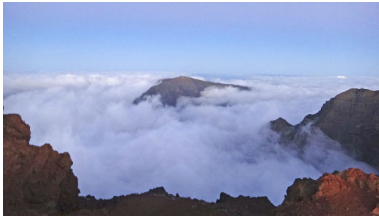

8. Tag

Cilaos – Caverne Dufour

Auch wenn Cilaos mit „Ort, den wir nicht verlassen“ zu übersetzen ist, heißt es heute Abschied nehmen. Jedoch nicht überstürzt, denn am Vormittag haben Sie noch ausreichend Zeit, dem lokalen Markt einen Besuch abzustatten. Vorbei an bunten kreolischen Häusern der Vorstadt erreichen Sie den Picknickplatz Le Bloc, dem Einstieg zur heutigen Trekking-Etappe. Ziel ist die Berghütte Caverne Dufour am Fuß des Piton des Neiges, dem höchsten Punkt der Insel. Über wurzelige Pfade und Felsstufen führt der Wanderweg durch einen märchenhaften Sichel-tannenwald voller Farne, Orchideen und Schmarotzerpflanzen. Übernachtung in einer Berghütte mit gemeinschaftlichen Sanitäranlagen. (Gehzeit ca. 4-5h, 1150 m↑, 7-8 km).

 Refuge de la Caverne Dufour (Piton des Neiges)

 1×(F/A)

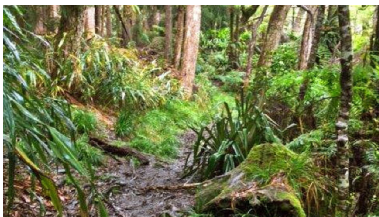


9. Tag

Besteigung des Piton des Neiges – Talkessel Salazie

In den frühen Morgenstunden beginnen Sie mit dem Gipfelsturm zum 3070 m hohen Piton des Neiges (optional). Die kurze Nacht und der technisch recht anspruchslose Weg zum Gipfel machen sich bezahlt und werden mit einem Sonnenaufgang, der Seinesgleichen sucht, belohnt. Nach dem Abstieg zur Berghütte erwartet Sie das Frühstück und die Fortsetzung Ihrer atem(be)raubenden Trekkingtour. Durch üppige Heidevegetation schlängelt sich der Weg über den südöstlichen Grat des Cirque des Salazie. Aller guten Dinge sind drei und somit steigen Sie heute ab in den dritten und östlichsten Talkessel der Insel. Über einen steilen und urwüchsigen Pfad erreichen Sie Hell-Bourg, eines der schönsten Dörfer Frankreichs. Übernachtung im Gästehaus. (Gehzeit mit Gipfelbesteigung ca. 7-8h, 585 m↑, 2110 m↓, ca. 14 km; ohne Gipfelbesteigung ca. 4-5h, 1540 m↓, ca. 7 km).

 Les Jardins d'Heva

 1×(F/A)


10. Tag

Plateau de Belouve – Wasserfallschlucht Trou de Fer

Sie verlassen Hell-Bourg über die Ostflanke des Talkessels. Immer wieder eröffnen sich idyllische Panoramen auf die fruchtbare Ebene und laden zum Verweilen ein. Der Cirque de Salazie besticht durch seine vielen kleinen Plantagen, Gärten und unzähligen Wasserläufe. Kurz und anspruchsvoll ist der Anstieg hinauf zum Plateau de Belouve, wo Sie nochmals einen beeindruckenden Blick auf Salazie, den Piton des Neiges und die angrenzenden Felswände der Talkessel Cilaos und Mafate haben. Über gut erschlossene Wege durch Tamarindenwälder wandern Sie zur Aussichtsplattform der Wasserfallschlucht „Trou de Fer“. Aus ca. 250 m stürzt das Wasser des Bras de Caverne senkrecht und dröhnend hinab in das Talbecken. Gegen Nachmittag werden Sie abgeholt und fahren durch den Urwald „Foret de Bebour“ mit seinen gigantischen Farnen und turmhohen Tamarinden zur Unterkunft am Vulkan Piton de la Fournaise. Übernachtung in einer Berghütte mit gemeinschaftlichen Sanitäranlagen. (Gehzeit ca. 4-5 h, 630 m↑, 360 m↓, ca. 8 km; Fahrzeit ca. 2h, ca. 55 km).

 Gite du Volcan

 1×(F/A)



11. Tag

Vulkanwanderung Piton de la Fournaise

Ein unvergessliches Naturphänomen erwartet Sie auf Ihrer heutigen Wanderetappe, die zu den Kraterlandschaften des Piton de la Fournaise führt. Frühmorgens Abstieg am Rempart hinunter zur Lavaebene. Auf Ihrem Weg über erkaltete Strick- und Brockenlava passieren Sie den „Ameisenlöwen“, einen kleinen Krater und die Lavagrotte „La Chapelle de Rosemont“. Angekommen am Kraterrand „Dolomieu“ erwartet Sie ein beeindruckender Blick hinab in den Kraterschlund. Rückkehr zur Vulkanhütte. Transfer nach La Saline-les-Bains. Übernachtung im Hotel. (Gehzeit ca. 5-6h, 600 m↑↓, ca. 13 km).

🏠 Hôtel Le Nautille

👤 1×F



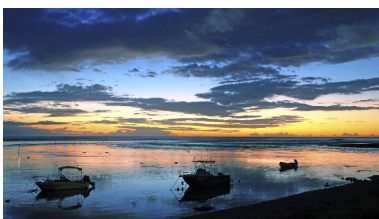
12. Tag

Badeaufenthalt in La Saline-les-Bains

Genießen Sie im Anschluss an das Trekking einen entspannten Badeaufenthalt am Indischen Ozean. Sie können am Strand relaxen, mit dem Glasbodenboot das Riff entdecken oder einen Schnorchel- bzw. Tauchausflug (auf eigene Kosten) unternehmen. Ebenso sind optional zahlreiche Ausflüge möglich. Der Markt von St. Paul, der botanische Garten „Jardin d'Eden“, das Schildkrötenmuseum Kélonia oder das Zuckerrohrmuseum sind nur einige Tipps. Am Abend laden zahlreiche gemütliche Bars und Restaurants zum Verweilen ein. Übernachtung wie am Vortag.

🏠 Hôtel Le Nautille

👤 1×F



13. Tag

Abreise – individuelle Verlängerung

Bis zur Abreise steht Ihnen der Tag zur freien Verfügung. Je nach Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht und treten Ihren Rückflug oder Ihre individuelle Verlängerung an.

👤 1×F

14. Tag

Ankunft

Willkommen daheim.

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Saint-Denis, Réunion und zurück mit Air Austral oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ Deutsch oder Englisch sprechender Bergführer (2. – 11. Tag)
- ▶ alle Transfers und Fahrten laut Programm
- ▶ 2 Gepäckzustellungen während des Trekkings
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 5 Ü: Hotel im DZ
- ▶ 5 Ü: Hütte im MBZ (Gemeinschaftsbad)
- ▶ 1 Ü: Gästehaus
- ▶ Mahlzeiten: 11×F, 6×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge, Eintritte, NP-Gebühren, Permits etc.
- ▶ evtl. Zusatzübernachtungen vor/nach der Tour
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 7, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

In den Berghütten übernachten Sie in Mehrbettzimmern mit einfachen gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen. Waschmöglichkeiten und Privatsphäre sind stark eingeschränkt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass es während der Wandertage aus verschiedenen Gründen (Organisatorisches, Wetter etc.) zu unvorhersehbaren Änderungen im Programmablauf kommen kann.

Während des Trekkings wird Ihnen zwei Mal das Hauptgepäck zugestellt. Sie erhalten das Gepäck in Cilaos sowie in Hellbourg.

Anforderungen

Sehr gute Kondition und Ausdauer, Trittsicherheit und Trekkingerfahrung für die mehrstündige Wanderetappen sind auf dieser Reise unerlässlich. Mentale Belastbarkeit, Teamgeist und Bereitschaft zum Komfortverzicht bei den Hüttenübernachtungen sind Voraussetzungen für diese Reise.

Im Gegensatz zu anderen Gebirgsregionen dieser Erde ist das Höhenprofil der Trekkingetappen durch viele Auf- und Abstiege gekennzeichnet. Nach Regengüssen ist besondere Vorsicht geboten, da es auf einigen Abschnitten der Tour rutschig werden kann.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.